

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 69 (1943)
Heft: 50

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER FRAU



Frauen ...

Wer den Frauen nur Gutes nachsagt, kennt sie nicht genügend. Wer ihnen nur Schlechtes nachsagt, kennt sie überhaupt nicht.

Es genügt nicht, eine Frau gernzuhaben. Man muß sie auf ihre Weise gernhaben.

Versuch lieber nicht, deinen Mann durch Eifersucht zu fesseln. Es könnte dir gelingen.

Nur wenige Männer können einer Frau widerstehen, die von ihnen nichts wissen will.

Giftigkeiten

Augustine Brohan, von einer Schauspielkollegin: «Die Person ist viel zu wenig berühmt, um derart bekannt zu sein!»

«Wie konnten Sie nur diese kleine Person engagieren?», sagte die berühmte Sängerin zum Theaterdirektor. «Sie sieht ja sehr hübsch aus, aber sie singt unbeschreiblich falsch.»

«Das ist schon möglich», sagt dieser, «aber Sie werden staunen, wieviel mehr

Leute kommen werden, um dieses Mädels falsch singen zu sehen, als um Sie richtig singen zu hören.»

Keine Details ...

Sag einer Frau, sie habe wunderschöne Augen, und sie wird dich ziemlich gereizt darauf aufmerksam machen, daß ihre Beine auch nicht übel seien, und überhaupt - - - Japhet

Wörtlich

Helen: «Er wollte mir durchaus einen Kuß geben. Ich habe mich furchtbar geärgert, und habe ihm gesagt, ich wolle ihn nicht mehr sehen.»

Anni: «Der Arme! Und was hat er dann gemacht?»

Helen: «Er hat einfach das Licht ausgelöscht.»

Die Giftigen

« - - Nein, er hat nicht gesagt, er liebe mich. Aber er hat mir einen Kuß gegeben. . . »

«So? Hat er? Da muß er dich aber wirklich lieben!»



American Magazine

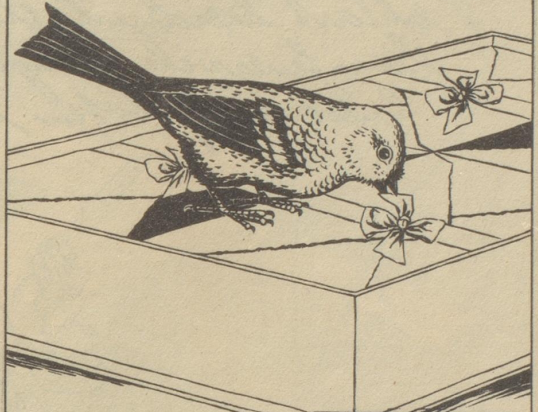
Amerika sieht den Krieg

„Wäre es nicht besser, George, wenn wir auf die Solidarität der Hemisphäre trinken würden, statt separat auf jede der panamerikanischen Nationen?“



Rheuma

Ischias, Gicht u. Nervenschmerzen können mit Juridin-Ovaltabletten rasch bekämpft werden. Machen Sie noch heute einen Versuch! Sie werden nicht enttäuscht sein! In allen Apotheken. 40 Tablett. Fr. 2.-



REIZENDE PAPETERIEN

ZU GESCHENKZWECKEN
MIT ODER OHNE PRÄGUNG
IN ALLEN PREISLAGEN

Scholl

ZÜRICH POSTSTR. 3 BRUNN PARADEPLATZ
TELEFON 53716



*Wärme
schenken*

Mit einem Solis-Heizkissen in der hübschen Festpackung werden Sie diesen Winter besondere Freude bereiten.

Die neue Rapid-Heizung bringt das Solis-Kissen in 3 Minuten auf die höchste Wärmestufe. Ungefährlich, weil Heizung bei 80° automatisch ausschaltet. 4 Wärmestufen.

Solis-Kissen ab 26.40
einf. Ausf. ab 20.40



HEIZKISSEN

In Elektro- und Sanitätsgeschäften

Lebensfreude

Geistige und körperliche Frische, Nervenruhe, Arbeitslust bewirken Dr. Richard's Regenerationspillen. Nachhaltige Belebung und Verjüngung. Schachtel à 120 Pillen Fr. 5.—. Verlangen Sie Prospekte. Prompter Versand durch Paradiesvogel-Apotheke, Dr. O. Brunner's Erben, Limmetquai 110, Zürich.

Nicht weinen VINDEX tut heilen!